Rainer Zietlow ist wieder im Dicken unterwegs

Beitrag von „Sittingbull“ vom 20. August 2012 um 12:28

Wolfsburg, 20. August 2012 - „Ausgepowert, aber glücklich!“, so beschreiben sich Rainer Zietlow und sein Team nach der Rekordfahrt vom australischen Melbourne ins russische St. Petersburg. Am 13. August 2012 um 23 Uhr Ortszeit, erreichte der Langstrecken-Abenteurer im Touareg V6 TDI nach nur 17 Tagen, 18 Stunden und 49 Minuten sein Ziel und verband mit dieser Non-Stop-Fahrt die nördlichste und die südlichste Millionenstadt der Erde. Der Volkswagen bewies bei teils extremen Streckenverhältnissen sein Durchhaltevermögen.

Ende Juli waren der Offroad-Enthusiast und sein Team in Melbourne gestartet, um eine Grußbotschaft des Bürgermeisters von Melbourne an das Stadtoberhaupt von Sankt Petersburg, der Partnerstadt Melbournes, persönlich zu überbringen.

Versehen mit erweiterten Ausstattungen wie einem Überrollkäfig und einem Zusatztank bewährte sich der Volkswagen Touareg auf den herausfordernden Streckenverhältnissen. „Das Auto hat trotz der geringeren Dieselqualität in den asiatischen Ländern seine volle Leistung gebracht“, sagte Zietlow nach der Tour begeistert. Vor allem die unvorhersehbaren Straßen- und Wetterbedingungen in Indonesien kosteten das Team mehr Zeit als zunächst geplant. Mit der Durchquerung des Inselstaates in etwas mehr als fünf Tagen stellten die Abenteurer dennoch einen neuen Landesrekord auf.

Auch das Thema Effizienz spielte bei dieser außergewöhnlichen Tour eine große Rolle: Mit dem verbrauchsarmen 3.0l V6 TDI-Motor war das Team von Rainer Zietlow bestens aufgestellt. So verbraucht der geländegängige Volkswagen im Klassenvergleich zu anderen Fahrzeugen mit Benzinmotoren 30 Prozent weniger Kraftstoff und emittiert etwa 25 Prozent weniger CO2.

Unter der Webadresse http://www.touareg-russtralia.com können Interessierte die Rekordfahrt nachvollziehen und faszinierende Bilder- und Videoaufnahmen von der Tour anschauen.